

*Kunst- und Gartenreisen mit
Frau Dr. Kerstin Bußmann*

Lanzarote – eine harmonische Synthese von Kunst und Natur

Termin: im Oktober 2024 Reisedauer: 1 Woche

Nicht nur durch seine karg-bizarre Landschaft ist Lanzarote die ungewöhnlichste und eigenwilligste Insel der Kanaren. 1993 wurde sie als erste Insel weltweit von der UNESCO zum "Weltschutzgebiet der Biosphäre" ernannt. Die kargen Vulkanberge und das mystische Flair inspirierten Künstler wie den berühmten Cesar Manrique zu kreativem Schaffen. Seine Hinterlassenschaft, das „Gesamtkunstwerk Lanzarote“ steht im Mittelpunkt dieser Reise. Als Maler, Architekt, Bildhauer, Designer und Umweltschützer hat er das Erscheinungsbild und Image der Vulkaninsel entscheidend mitgeprägt, denn es gelang ihm durch die behutsame Verknüpfung von Kunst und Natur herausragende Sehenswürdigkeiten auf der gesamten Insel zu schaffen. Hochaktuell ist sein Ansatz, in dem Architektur, Natur und Kunst keine Gegensätze bilden sollen, sondern ein harmonisches Miteinander. Im entspannten Tempo werden wir die Kunstorte von Cesar Manrique erleben, die herausragende Kunstsammlung im Museo Internacional de Arte Contemporáneo (MIAC) mit Werken von Picasso, Miró, Tàpies und Zóbel ebenso wie die urzeitlichen Vulkanlandschaften, Kakteenfelder mit Cochenillezucht, Strände und mystische Grotten. Zeit für Gespräche, Flanieren und auch - bei Interesse – eigene künstlerische Praxis (z.B. Zeichnen/ Aquarellieren) wird eingeplant.

